



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.  
1886-1916  
110 (1900)**

58 (3.2.1900) Abendblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-81588](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-81588)





Neueste Nachrichten und Telegramme.

Privat-Telegramme des „General-Anzeigers“. Berlin, 3. Febr. Wie die „Nordd. Allg. Ztg.“ hört, wird der Reichsminister Graf Hafffeld zur Wiederherstellung seiner angegriffenen Gesundheit in diesen Tagen einen mehrtägigen Urlaub nach Sibirien antreten.

Aachen, 3. Febr. Die Zahl der Ausständigen im Wurmrevier hat sich nach dem „Echo der Gegenwart“ nicht geändert. Auf den Gruben Marie Thut und Laurweg ist wiederum nur die Hälfte der Belegschaft angefahren.

Troppau, 3. Febr. Frankf. Zg. Der Streik im Ostran-Karminer-Revier dauert ungeschwächt fort. Die Ruhe wurde nirgends gestört. Mehrere Firmen in Wittkowitz stellen am Montag den Betrieb ein wegen Kohlenmangels.

Prag, 3. Febr. Die Lage im gesamten Ausständigengebiet ist fast unverändert. Die Ruhe wird nirgends gestört. Hinsichtlich der betröflichen Städte in dem Brüxer und Duxer Revier beorderten Truppen wurde Generalmajor Ghizzola mit dem Kommando betraut.

Mährisch Odrau, 2. Febr. Die Direktion der Mährisch Odrau Eisenwerke gibt bekannt, daß vom Montag an die Stahlwalzwerke abwechselnd außer Betrieb gesetzt, und die dort beschäftigten Arbeiter, etwa 3000, in den übrigen Betrieben Beschäftigung finden werden.

Leoben, 3. Febr. Der große Ausschuss der Berggenossenschaft für die Kohlenwerke des Revierbergamtes im Bezirk Leoben konstituierte sich als Einigungsamt, um im Bedarfsfalle sofort in Thätigkeit zu treten.

Eine russische Ansicht über China.

Petersburg, 3. Febr. An hervorragender Stelle schreibt der „Petersonsbotschafter“: Die wahren Freunde Chinas bezeugen in der letzten Zeit ihr tiefstes Bedauern über die Nachrichten aus China, da sie sehen, daß über der Residenz neue Wolken sich aufziehen, und daß China, welches so schwer in diesem Jahre das unglückliche Volk und seine Regierung heimgesucht hat, sich noch nicht erbartet.

Der Burenkrieg.

London, 3. Febr. Die „Times“ meldet aus Lorenzo Marques, 2. d. M.: Präsident Steyn richtete an die Burghers in Natal eine Ansprache, worin er gegen Großbritannien den Vorwurf richtete, daß es die Buren zum Kriege gezwungen habe. England habe bereits an verschiedenen Stellen gemeinsames vergossenes Blut der Transvaal- und Freistaaten getrunken, aber Englands Vorrat verlange mehr Afrkanerblut.

zu treiben. Bis Montag könne man über den Erfolg dieser neuen Expedition Nachricht haben. Durban, 3. Febr. Aus Randweien, an der Grenze zwischen Natal und Transvaal wird der Zeitung „Natal Witness“ gemeldet: Die Buren fahren Geschütze auf die Hügel, welche die Straße nach Randweien nach Durban herübergezogene Buren bemerkbar, die dem erwarteten britischen Vormarsch durch das Zululand entgegengetreten sollen.

Mannheimer Handelsblatt.

Oberheinische Elektrizitätsgesellschaft. Karlsruhe. Die Aktien dieses Unternehmens, welche unter Mitwirkung der Oberheinischen Bank, der Elektrizitäts-Aktien-Gesellschaft vorm. W. Lehmer & Co. und deren Truß der Deutschen Gesellschaft für elektrische Unternehmungen im Juli 1898 mit einem Aktienkapital von M. 1.000.000.— ins Leben gerufen wurde, sollen gemäß dem an anderer Stelle veröffentlichten Prospekt nunmehr an der Mannheimer Börse in den Verkehr gebracht werden.

Die Gesellschaft wird auch für den Personen- und Güter-Verkehr zwischen Wiesloch-Bahnhof und Walldorf einen Automobilverkehr mit Accumulatoren einrichten und vom Mai 1900 ab auf eigenen Rechnung betreiben. Die Gesellschaft hat außerdem mit der Aktien-Gesellschaft für Bahnbau und Betrieb in Frankfurt a. M. einen Vertrag abgeschlossen, wonach die letztere sich verpflichtet, für die von ihr zu erbauende elektrische Straßenbahn Heidelberg-Wiesloch während eines Zeitraumes von 25 Jahre, einen namhaften Teil des benötigten Stromes von ihr zu beziehen.

Die Einzahlung von 5000 M. für eine zu erbauende elektrische Bahn zwischen Heidelberg und Wiesloch ist durch Vorvertrag mit der Bau projektierten Firma bereits sichergestellt. Wie aus Vorstehendem zu erhellen, befindet sich die Gesellschaft in der sehr günstigen Lage, für ihr Werk auch für die Tagesstunden auf eine namhafte Stromerzeugung rechnen zu können.

Für das erste Baujahr, welches am 31. März 1899 endigt, gelangte eine Dividende von M. 6.— pro Aktie — ca. 2,5 % — herrührend aus Zinsen, pro rata temporis und der eingezahlten Beträge zur Vertheilung. Die Entwicklung nimmt einen befriedigenden Verlauf und bespricht dem Unternehmen einen günstigen Ausblick in die Zukunft. Als Zinsscheine für die Coupons figurirt außer der Gesellschaftsaktie in Karlsruhe die Oberheinische Bank in Mannheim und Karlsruhe, sowie die Deutsche Gesellschaft für elektrische Unternehmungen in Frankfurt a. M.

Courszettel der Mannheimer Effektenbörse vom 3. Februar.

Table with columns for Banks, Insurance, and other financial instruments. Includes entries like 'Bank für Sozialwesen', 'Allgemeine Versicherungs-Anstalt', etc.

Frankfurter Börse. Schluss-Course.

Table showing exchange rates and prices for various locations: Amsterdam, Belgien, Italien, London, Paris, Schweiz, Wien, etc.

Staatspapiere. A. Deutsche.

Table listing prices for German government bonds: 3% Reichsanl., 3% Pr. Staats-Anl., 3% Bad. St.-Obl. II, etc.

Aktien industrieller Unternehmungen.

Table listing prices for shares of industrial companies: Bad. Anilin-Fabrik, Bad. Zucker-Fabrik, etc.

Table titled 'Bergwerks-Aktien' listing prices for various mining companies like Bodumer, Badische, etc.

Table titled 'Aktien deutsche und ausländischer Transport-Anstalten' listing prices for transport companies like Sudov.-Verkehr, Marienburg-Altw., etc.

Table titled 'Pfundbriefe, Prioritäts-Obligationen' listing prices for various bonds and obligations.

Table titled 'Bank- und Versicherung-Aktien' listing prices for banks and insurance companies like Deutsche Reichsbank, Badische Bank, etc.

Stuttgart, 2. Febr. Die künigl. Collegien haben sich für die Ausgabe von weiteren 4 Millionen des im Jahre 1898 beschlossenen künigl. Anleihe von 12 Millionen entschieden. Der Zinssatz soll 4% betragen.

W. Berlin, 3. Februar. (Telegr.) Effektenbörse. Die Börse eröffnete in recht fester Tendenz. Im Bank- und Montanmarkt war das Geschäft lebhaft, demnächst durchweg beträchtlichen Kurssteigerungen. Fonds wenig verändert. Die Festigkeit erhielt sich während der ganzen Börsenzeit, wenn auch die Geschäftstätigkeit ein wenig erlahmte. Privatdiskont 3,875 pCt.

Berlin, 3. Febr. (Effektenbörse). Anfangscourse. Kreditaktien 285,25, Staatsbahn —, Lombarden 27,90, Disconto-Commandit 196,90, Laurahütte 209,80, Harpener 220,60, Russische Noten —, Tendenz: fest.

Schlusscourse. Russen-Roten cot. 216,90, 3/4%, Reichsanleihe 98,90, 3/4%, Reichsanleihe 98,50, 4% Sessan 104,40, 3/4% Sessan 68,—, Italiener 94,40, 1860er Loose 139,70, Silber-Renten 161,—, Marienburger 88,—, Opreuss. Schöbn. 90,90, Staatsbahn 196,50, Lombard 27,90, Canada Pacific-Bahn 93,50, Heidelberger Straßen- und Bergbau-Aktien —, Kreditaktien 285,50, Berliner Handels-Gesellschaft 173,90, Darmstädter Bank 146,40, Deutsche Bauaktien —, Disconto-Commandit 196,70, Dresdener Bank 166,40, Leipziger Bank 172,50, Berg-Wärk. Bank 162,40, Dynamit Trust —, Bodumer 271,20, Consolidation 692,20, Dortmund 189,80, Gelsenkirchener 200,80, Harpener 220,50, Hibernia 231,80, Laurahütte 271,60, Licht- und Kraft-Anlage 116,80, Westeregeln Aktien 213,—, Wschersbener Aktien 151,70, Deutsche Steingrunder 304,—, Danja Dampf-schiff 168,25, Wollkammerei-Aktien 169,75, 4% Pr.-St. der Rhein.-Westf. Bank von 1908 100,80, 3/4% Sachsen 87,30, Stettiner Vulkan 270,—, Privatdiskont: 3 1/2 %.

Schiffahrts-Nachrichten.

Table titled 'Mannheimer Hafen-Verkehr vom 1. Februar' listing ship arrivals and departures with columns for ship name, origin, and agent.

Table titled 'Hafenbezirk III. Vom 2. Februar' listing ship arrivals and departures for the harbor district III.

Freiburg. Ueber das Vermögen des Mehrgemeinners Gottlieb Sillmann in Freiburg; Konkursverwalter Waisenrichter C. F. Montgel; Anmeldetermin 24. Februar.

Verloosungen.

Wronschweiler 20 Tblr.-Loose vom Jahre 1868. Ziehung am 1. Februar 1900. Geogene Serien: Nr. 325 1718 1846 1969 2039 2158 2581 3041 3228 3299 3803 3742 4358 4823 4942 5006 5098 5493 5655 6206 7425 7519 7863 8148 8002 8897 9008 9878 9920. Die Prämien-Ziehung findet am 31. März statt. (Ohne Gewähr.)

Sachsen-Weininger 7 fl.-Loose vom Jahre 1870. Hauptpreise: Serie 5470 Nr. 5 & 5000 fl. Serie 4909 Nr. 86 & 2000 fl. Serie 4564 Nr. 36, Serie 4978 Nr. 44, Serie 5934 Nr. 29, Serie 7470 Nr. 43 & 400 fl. (Ohne Gewähr.)

Rhein-Windener 100 Tblr.-Loose vom Jahre 1870. Hauptpreise: Nr. 189425 & 50.000 Tblr. Nr. 168110 & 6000 Tblr. Nr. 158341 & 3000 Tblr. Nr. 85420 188461 & 1000 Tblr. Nr. 134466 134662 151897 156546 & 500 Tblr. (Ohne Gewähr.)

Siegfr. Rosenhain, Juwelier. C. I. 5, Breitentrassé vis-à-vis d. Kaufhaus empfiehlt die so beliebten langen Uhrketten mit einfach u. und Veräusschiedern. Modernisirung alter Ketten billigt. 41102

Amts- und Kreis-Verkündigungsblatt.

Arbeitsvergebung.

Die zur Errichtung eines Frei-
bades im Stadtpark...

1) die Lieferung der eisernen
Schwimmer...

Submission.

Wir vergeben die Erd- und
Bauarbeiten...

Bekanntmachung.

Wir machen ergebend kund-
lich, dass dem...

Zwangsversteigerung.

Montag, 5. Februar d. J.,
Nachm. 2 Uhr...

Tanz-Club J. Schröder.

Montag, 5. Februar, Beginn
meines Tanz-Club...

Dr. J. Schanz & Co.

Dr. J. Schanz & Co.
Königsplatz...

Helfer in der Noth.

Helfer in der Noth
für alle an Gicht, Gicht-
reissen, Verstauchungen...

Rheumatin.

Rheumatin
Apotheker Otto Lindner...

Nervenzustärkungsmittel.

Nervenzustärkungsmittel
unverletzt, lindert Schmerzen...

Ersten Mannheimer Holz-

Ersten Mannheimer Holz-
Kohlen Depot...

Im Anfertigen.

Im Anfertigen
Damen- und Kindermoden...

Damen- und Kindermoden.

Damen- und Kindermoden
ampliert in schönster Arbeit...

Schwellenversteigerung.

Wittmoos, 7. Februar 1900.
Vormittags 9 Uhr...

Großh. Badische Staats- Eisenbahnen.

Am Tarif für den Güter-
verkehr der Rhein- und Neckar-
Stationen...

Großh. Badische Staats- Eisenbahnen.

Die Beförderung und Befestigung
neuer Eisenbahnstationen...

Großh. Badische Staats- Eisenbahnen.

Die Beförderung und Befestigung
neuer Eisenbahnstationen...

Großh. Badische Staats- Eisenbahnen.

Die Beförderung und Befestigung
neuer Eisenbahnstationen...

Großh. Badische Staats- Eisenbahnen.

Die Beförderung und Befestigung
neuer Eisenbahnstationen...

Großh. Badische Staats- Eisenbahnen.

Die Beförderung und Befestigung
neuer Eisenbahnstationen...

Schnell-Güter-Dampf-Schiffahrt.

Schnell-Güter-Dampf-Schiffahrt
Köln-Mannheim...

J. H. Koenigsfeld.

J. H. Koenigsfeld
Transport, Expedition und
Commission...

Wichtig für Gemächere.

Wichtig für Gemächere
Herzliche Begrüßungen...

Wichtig für Gemächere.

Wichtig für Gemächere
Herzliche Begrüßungen...

Gemeinde Sandhofen.

Bekanntmachung.
Die Herstellung von:
175 Kub. m. einem Graben mit...

Bekanntmachung.

Die Herstellung von:
175 Kub. m. einem Graben mit...

Bekanntmachung.

Die Herstellung von:
175 Kub. m. einem Graben mit...

Arbeiter-Fortb.-Verein.

Arbeiter-Fortb.-Verein
O 5. 1.
Montag, 5. Februar a. c.
Nachm. präzis 6 Uhr...

Vortrag.

Vortrag
des Herrn G. Geisler aus
Helsberg über...

Mann. Turnerbund Germania.

Mann. Turnerbund
Germania.
Königsplatz...

Volksbibliothek.

Volksbibliothek
Infolge der täglich steigenden
Anzahl der Bücher...

Beirat.

Beirat
Ein geehrter Herr, welcher
Schmeicheln, Lobreden, Worte...

Brikettes.

Brikettes
(Sparkohlen)
reinsten, feinsten u. leichtest
Genuss...

Albert Lorbeer.

Albert Lorbeer
N 2, 7. Goldarbeiter
N 2, 7. Lager und Fabrikation...

Albert Lorbeer.

Albert Lorbeer
N 2, 7. Goldarbeiter
N 2, 7. Lager und Fabrikation...

Albert Lorbeer.

Albert Lorbeer
N 2, 7. Goldarbeiter
N 2, 7. Lager und Fabrikation...

Bekanntmachung.

Den Fortbildungsinteressierten
betz. Nach § 2 des Gesetzes vom 18. Februar 1874...

Bekanntmachung.

Durch § 4 des Gesetzes über den
Elementarunterricht vom 13. Mai 1892...

Bekanntmachung.

Die ungerechtfertigsten Schul-
verhältnisse betz. Durch § 4 des Gesetzes...

Auszug aus den Standeregistern der Stadt.

- Auszug aus den Standeregistern der Stadt
Ludwigsplatz a. N.
1. Maria Doh, Kath. u. Jul. Herrmann
2. Peter Paul Martin, Kath. u. Dorothea...

Wingenroth, Soherr & Co.
Mannheim, N. 3. 4.
Commandite der Darmstädter Bank.

Süddeutsche Bank
D 6 Nr. 4 MANNHEIM, D 6 Nr. 4
Telephon Nr. 250 und Nr. 521.

Im Lokal der Volksküche, K 5, 6
ergalten jeden Montag und Freitag
von 5 bis 7 Uhr
Frauen und Mädchen unentgeltlich
Math und Auskunft

Lungenheil-Kurort Schömberg
(bei Wildbad) württemb. Schwarzwald, 600 m. u. d. N.

Hotel und Pension Schmidt
dietet Erholungsbedürftigen und Pensionisten...

Paul Masskow,
Optiker Q 2, 22.
Alle optische Artikel billigt...

LOOSE
der
Münster-Lotterie
zu Freiburg i. Br.

In jeder deutschen Familie
sollte die „Thierbörse“ Berlin,
gehalten werden;

Albert Lorbeer
N 2, 7. Goldarbeiter
N 2, 7. Lager und Fabrikation...

Albert Lorbeer
N 2, 7. Goldarbeiter
N 2, 7. Lager und Fabrikation...

Albert Lorbeer
N 2, 7. Goldarbeiter
N 2, 7. Lager und Fabrikation...

Albert Lorbeer
N 2, 7. Goldarbeiter
N 2, 7. Lager und Fabrikation...

Albert Lorbeer
N 2, 7. Goldarbeiter
N 2, 7. Lager und Fabrikation...

PROSPEKT.

Oberrheinische Elektrizitätswerke, A.-G., Karlsruhe. Mk. 1.000.000. - vollbezahlte Aktien No. 1-1000

Die Oberrheinische Elektrizitätswerke, Aktien-Gesellschaft, wurde am 20. Juli 1895 in das Handelsregister Karlsruhe eingetragen. Der Sitz der Gesellschaft ist Karlsruhe die Heidenau 11. Das Geschäftsjahr läuft vom 1. April bis 31. März. Das erste Geschäftsjahr endete am 31. März 1896. Gegenstand des Unternehmens ist: Jede Art gewerblicher Erzeugung, Verwendung und Verwertung elektrischer Energie, die Herstellung von Einrichtungen zur Leitung und Verwendung des elektrischen Stromes, sowie der Betrieb der damit zusammenhängenden Apparate, der Erwerb von Concessionen für Eisenbahnen fahrenden Kraftwerke, sowie der Bau und Betrieb solcher Eisenbahnen. Der Erwerb, die Verwertung und Veräußerung von Patenten, Marken, Erfindungen und Erfindungen auf den vorerwähnten Gebieten, sowie von Grundstücken und anderen Immobilien, auch die Verleihung an andere Gesellschaften und Unternehmungen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt eine Million Mark, eingeteilt in tausend Aktien zu je Mk. 1000., welche vollbezahlt sind. Jede Aktie gewährt eine Stimme. Die gemeinsamen mit Genehmigung der Gesellschaft verkauften Aktien wurden von den Gründern getragen und fielen daher der Gesellschaft nicht zur Last. Es bestehen keinerlei Vorrechte, Bezugsrechte, Vorkaufsrechte anderer Aktionäre oder anderer Personen, noch Gewerkschaften Dritter gegenüber der Gesellschaft. Der Aufsichtsrath besteht: 1. aus den Herren: B. Groß, Direktor der Oberrheinischen Bank, Mannheim, Vorsitzender, G. Weiß, Sanitätsrath, Karlsruhe, Präsident in Wiesloch, stellvertretender Vorsitzender, H. Nicola, Direktor der Oberrheinischen Bank, Karlsruhe, Eduard Oppenheim, Bankier, vom Hause von Langgasse & Sohn, Frankfurt a. M., Wilhelm Reich, Robustant in Bamberg, Albrecht Schmidt, Direktor der Rheinischen Eisen-Gesellschaft, vorm. W. Lehmann & Co., Frankfurt a. M., Wolf Schmieder, Consul und Robustant in Karlsruhe. Den Vorstand bilden f. Z. die Herren: Werner von Bollenstern, Ingenieur, Karlsruhe, D. Röcher de Barn, Bankdirektor, Karlsruhe. Alle Bekanntmachungen erfolgen durch Einschickung in den Deutschen Reichsanzeiger. Die Bekanntmachungen werden auch in einer Karlsruher, Mannheimer und Frankfurter Zeitung erfolgen. Die Dividendenbesitzer sind außer bei der Gesellschaft in Karlsruhe bei der Oberrheinischen Bank, in Mannheim bei der Oberrheinischen Bank, in Frankfurt am Main bei der Deutschen Gesellschaft für elektrische Unternehmungen jährlich. Bei den vorerwähnten genannten Stellen erfolgt auch f. Z. sofort die Ausgabe neuer Dividendenbögen. Die Gesellschaft hat zunächst eine elektrische Centrale für Abgabe von Licht und Kraft in Wiesloch-Bahnhof errichtet, die im Monat Oktober 1895 dem Betrieb übergeben wurde. Während des am 31. März 1896 zu Ende gegangenen ersten Geschäftsjahres, sowie während der ersten Hälfte des zweiten Geschäftsjahres konnte daher noch kein eigener Geschäftsbetrieb stattfinden. Die Gesellschaft gibt außer in Wiesloch selbst an 29 Gemeinden der Umgegend Licht und Kraft ab, und es stehen in Wiesloch noch weitere Abschlüsse zu erwarten. Mit 10 dieser Gemeinden bestehen auf 25 Jahre hinaus Verträge wegen der Straßenbeleuchtung, sowie wegen der ausschließlichen Benutzung der Straßen und Wege zur Leitung von Leitungen durch die Gesellschaft. Es sind bis jetzt abgeschlossen beim angemessenen Preise circa 10.000 Anschlüsse, 22 Hängelampen und insgesamt 46 HP. Motoren. Die Gesellschaft hat außerdem mit der Villen-Gesellschaft in Karlsruhe und Berlin in Frankfurt a. M. einen Vertrag abgeschlossen, wonach die letztere sich verpflichtet, für die von ihr zu erwerbende elektrische Straßenbahn Heidelberg-Wiesloch während eines Zeitraumes von 25 Jahren einen unabhängigen Theil des benötigten Stromes von ihr zu beziehen. Ferner haben sich die Badischen Lokal-Eisenbahnen A. G. zur Annahme des Stromes für den Betrieb der Straßenbahnen Wiesloch-Bahnhof-Wiesloch gleichfalls auf die Dauer von 25 Jahren verbindlich verpflichtet. Die Oberrheinischen Elektrizitätswerke sind ferner mit dem Bezieher der Einrichtung eines Automobilverkehrs für Personen und Güter zwischen Bahnhof Wiesloch und Waldorf beauftragt, und zwar ist beabsichtigt, den Betrieb in eigene Regie zu nehmen. Karlsruhe, den 11. December 1895. Oberrheinische Elektrizitätswerke A.-G.

Pfälzische Bank, Mannheim. Actien-Capital: Mt. 42,2 Millionen. — Reserven: Mt. 9 Millionen ca. Hauptz: Ludwigshafen a. Rh. Niederlassungen in München, Frankfurt a. M., Mannheim, Berlin, Breslau, Bamberg, Würzburg, Zweibrücken, Birmensdorf, Speyer, Neustadt a. H., Braunschweig, Landau, Elberfeld, Karlsruhe, Gießen, Kassel; Kommandite in Berlin. Eigene Lagerhaus am neuen Rheinufer. Eröffnung laufender Rechnungen mit und ohne Creditgewährung. Zeichnung von Werthpapieren und Waaren. Annahme von verzinstlichen Baarangelegen auf provisorischem Checkkonto und von Sparanlagen. Kauf und Verkauf von Devisen und Discoutierung von Wechseln. Kauf und Verkauf von Werthpapieren an der Mannheimer und allen auswärtigen Börsen. Direkte Vertretung an der Frankfurter und Berliner Börse. Aufbewahrung und Verwaltung von Werthpapieren etc. in feuer- und diebstahlsicheren Gebäuden mit Kafes-Einrichtung. Ankauf von Wechseln in außerordentlichen Fällen. Erlösung sämtlicher Coupons und Dividendencheque. Trassirungen, Auszahlungen, Accreditirungen, Reisegebedriefe etc. Versicherung verlorbarer Werthpapiere gegen Condoberlust und Kontrolle der Setzungen. Alles zu den billigsten und constantesten Bedingungen.

Blumen- und Kranzfabrik von Carl Friedle, O 6, 3/4, Mannheim, O 6, 3/4. Specialität: Brautkränze und Schleier, Zimmer-Decorationen und Grabkränze. Glasperlen, Blech u. am künstlichen Blumen und Blättern. Sterbekleider und Kissen.

Neues Bürgerliches Gesetzbuch nach Einführungsgesetz und Inhaltsverzeichnis. Garantirt vollständig 2000 S. Großes Taschenformat! 1 Bändchen enthält 20 Exempl. dauerhaft druckt und beschnitten 4 25 G. oder 22 Grl. dauerhaft geb. 4 49 G. Schwarz & Co. Berlin S 14, Unterstr. 29. Kaufm. Curse. von V. Stoek. Mannheim, P 4, 5. Ab 1. April P 1, 2. Buchführung: einf., dopp., amerik., Wechseln, Effektencurden, Kaufm. Rechnen, Stenographie (Gabelsb.), Handelskorrespondenz, Kontorpraxis. 89506

Flügel von Kurt Mersburger. Pianinos von Mk. 1175.- an. Reichste Auswahl nur von neuen Instrumenten in allen Preislagen. Dörner, Lipp, Schiedmayer & Soehne u. a. MANNHEIM C 1, N° 16. Harmoniums

Dr. Haas'sche Druckerei. Lithographische Kunstanstalt Buch- u. Steindruckerei empfiehlt sich zur Herstellung aller Druckerarbeiten in Lithographie und Buchdruck für den geschäftlichen und privaten Verkehr in geschmackvoller Ausführung zu den billigsten Preisen. Telefon 341. E 6, 2

Erfolg haben Annoncen unbedingt wenn dieselben von leistungsfähigen Firmen erlassen werden und in zweckentsprechender, auffälliger Form in den geeigneten Zeitungen und Zeitschriften zum Abdruck gelangen. Dem inserirenden Publikum ein gewissenhafter Berater in allen Fragen so sein, welche sich auf Abfassung und Ausstattung der Annoncen, Wahl der Zeitungen etc. beziehen, hat sich die unterzeichnete Annoncen-Expedition von jeher zur besonderen Aufgabe gestellt. Jede gewünschte Information sowie Kostenanschläge und Zeitungskatalog stehen kostenfrei zur Verfügung. Annoncen-Expedition Rudolf Mosse Frankfurt a. M. Kaiserstrasse 1, Ecke Seilhaus. Helmstr. durch Wilhelm Rüb. O 6, 7a.

Agenten gegen hohe Provision gesucht. Franco Offerten befördert die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler, A.-G. in Frankfurt a. M. ab E. P. 924. 42991. Das 19. Jahrhundert! Bekannte Sammlung nützlicher Bücher für Jedermann. Vom Stamme der Hohenollern (mit historischen Illustrationen), 1 Kalender 1900, 1 Defamieren, ausgewählte Gesetze, 1 Sent von Montes Quieu, 1 Buch aus der Vergangenheit, 1 Festschrift, Die Kunst der Rede, 1 Preisrichter, 1 Refosa, Originalimpro, 1 Rechtsanwalt, Klageformular, 1 Buch zum Todtenbuch, 1 Berlin bei Nacht mit neuen Illustrationen, 1 Der Zehndänder (sehr unterhaltend), 6. und 7. Buch Moses (sehr interessant), 1 Vögel- und Hauspflanzen (polgenreiches Verzeichnis) und viele Andere. Hierzu kommen noch 20 verschiedene interessante Bücher (unbeschreiblicher hübsch illustrierter Kleiderkatalog), welche wir hier nicht alle aufzählen können, da wir bei so großen Annoncen-Umläufen unmöglich zu einem so billigen Preise würden verkaufen können. Außerdem aber neben wie vollständig gratis, um unsern werthen Kunden das Beste zu verschaffen, noch 20 Stück Annoncenblätter, Annoncenblätter, Annoncenblätter etc., sowie unsere illustrierte Hauptzeitschrift unentgeltlich dazu. Und diese große Sendung, alles zusammen kostet nur 1.50 Mark. Verandt gegen Behaltsung oder Nachnahme. (Wochenpostsendung). 100 Mark zahlen wir, wenn eine andere Buchhandlung im Stande ist, für den billigen Preis von 1.50 Mark dasselbe zu liefern. 43167. Anerkennung: Mit der Sendung Ihrer Bücher zu diesem spottbilligen Preise bin ich sehr zufrieden. Berlin, Westl. 1913. Gadowitz Buchhandlung Klinger, Berlin C 2, Kaiser Wilhelmstraße 4, Laden Nr. 13.

Gegen Drüsen-, Scrofeln-, Haut-, Knochen-, Flechten-, Lungen-, Husten-, Halskrankheiten u. für schwächliche, blutarme Kinder; empfehle eine Kur mit meinem heilsamen, weit und breit bekannten und kräftigst bewährten, vielfach verordneten Lahusen's Jod-Eisen-Leberthran. Der beste und wirksamste Leberthran. Geschmack besonders fein. Leicht und ohne Widerwillen zu nehmen. Die jährliche Füllung besonders schön. Viele ärztliche Atteste und Dankungen. Daher der Kur von September bis Mai. Originalflaschen in grauen Kisten 2 und 4 Mark. Letztere Grösse für längeren Gebrauch profitlicher. Man fordere stets Leberthran von Apotheker Lahusen, Bremen. Nur so allein echt. Nähere Auskunft gern vom Fabrikanten. Stets frisch vorrätig in allen Apotheken Mannheims und Ludwigshafens. 92092

Mannheimer Hochschule u. Seminar für Koch- u. Haushaltungs-Lehrerinnen. Q 7, 24. Pensional. Q 7, 24. Für den 2. Anlauf der 1. Aufnahme können noch Schülerinnen aufgenommen werden. 42710

Neuheit! Patentirter Marktschirm. Vollkommen kunstlicher. Requiert Handhabung. Leicht zusammenlegbar. Tausendfache Bedienung. Festigkeit 4 bis 6 cm. Großes Lager. Billigste Preise. Der Generalvertrieb ist noch zu vergeben. Philipp Hellwig, 40979. Marktschirm-Fabrik, Worms-Rochheim, Singerstr. 104.

Gesundheits-Verlegung u. Empfehlung. Hierdurch die Mittheilung, daß ich vom 1. Februar d. J. ab mein Geschäftlokal von D 1, 7/8 nach meinem Hause D 4, 7, am Fruchtmarkt gegenüber der neuen Börse verlegt habe und bitte ich auch fernerhin um geeigneten Zuspruch. 43119. Hochachtungsvoll Peter Kesselheim Havanna-Import Lager feinsten Hamburger u. Bremer Cigarren. Fernsprecher Nr. 790.

Keine Zähne und Wurzelstutzen sollten mehr ausgezogen werden. Stank und schmerzende Zähne werden abgetrennt und mit Gold, Platin, Silber oder Emaille gefüllt. Ideal-Kronen D.-R.-P. Sind der schmerzlose, schmerzlose und haltbarste Zahnersatz ohne Platten und Daten, von natürlichen Zähnen nicht zu unterscheiden. Künstlichen Zahnersatz in Goldfassung, Brückenarbeit, Aluminium und Kunstschmelze. 27102. Carl Mosler, pract. Dentist. Meister für operative und technische Zahnheilkunde O 3, 10. im Heckel'schen Hause, O 3, 10. Elektrische Einrichtung zum Plombieren, sowie Anfertigen des Wunders.

Dankbar werden Sie mit ihm für die Liebesbewehrung unserer Herzen. Preisliste franco gegen 10 Pfg. Mark. 54018. G. Engel, Berlin 201, Potsdamerstr. 181. Gegenüber Verjahnhaus. gestülte Herzen u. Sexual-System. Preis Zusendung für 1 Mk. in Briefmarken. 41709. Curt Küber, Braunshweig. Der Kinder Lieblingspuppe ist Vogetley-Padding. Vogetley-Paddingpulver in Päckchen 10, 15 und 10 Pfg. überall erhältlich. 89505. Hannover. Vogetley-Pulver-Fabrik Adolf Vogetley, Hannover. Engros bei: Haas & Ritt.



Bezugsbedingungen. Von 10 Mark an fragen wir das deutsche Paketporto...

Kakao aus der Fabrik

Kakao-Compagnie Theodor Reichardt G. m. b. H. Wandsbek-Hamburg.

Verkaufsstelle in MANNHEIM bei Herrn G. v. Beckow, Brühlstr. 21, 5. - Kein Laden - Hauptingang rechts.



Marke: Doppel Helios Sanitas Economica Laos Pfennig. Kakao 2,20, 2,00, 1,50, 1,40, 1,20 Mk. Schokolade zum Kochen u. Rohessen 0,50 bis 2,00 Mk.

Im Berjammungslokal der apoktol. Gemeinde, T 6, 8, Rückgebäude, part., Dienstag, den 6. Februar, Abends 8 1/2 Uhr, Deffentlicher Vortrag von Robert Schen über: Die Weissagungen Christi von der Zerstörung Jerusalems...

Stenographie! VORZÜGE. Keine Teufelstheorie, keine Einzel, keine symbolische, keine Einzel, keine Einzel.

Nene Unterrichtskurse beginnen in der Friedrichschule (U 2, Zimmer Nr. 3) Dienstag, den 6. Februar, Abends 9 Uhr für Herren, Donnerstag, den 8. Februar, Abends 9 Uhr für Damen.

Kaufmännischer Verein Mannheim. Cykius Litter.-historischer Vorträge. Dienstag, den 6. Februar a. c., Abends 8 1/2 Uhr im Stadtparksaal.

„Goethe und die bildende Kunst“ für die noch stehenden 2 Vorträge sind Karten für Nichtmitglieder und zwar für einen gewöhnlichen Platz 2 Mk. - auf unseren Bureau zu haben.

Radfahrer-Verein Mannheim. Sonntag, den 11. Februar 1900, Abends 7 Uhr im kleinen Saale des Saalbau Masken-Ball.

Colosseumtheater in Mannheim. (Reckartstadt). Direktion: Fritz Reifsbach. Freitag, den 3. Februar. Zwei Vorstellungen: Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr.

Einen Jux will er sich machen. Kaiser-Panorama, C 1, 14. Geöffnet von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr.

Kirchen-Ansagen. Katholische Gemeinde. In der Heiliggeistkirche, Sonntag, 4. Februar, 6 Uhr Frühmesse.

Hof-Kalligraph Gander's primäre Methode. Kopierst. 1857.

Unterricht in Stenographie (System Stolze-Schrey) Buchführung (einf., dopp., u. amerik.) u. Maschinenschreiben.

Dr. Weber-Diserens Sprachschule für Erwachsene K 2, 10. Englisch Franz. Ital. etc.

Nur Sanidcapseln! 10 Gr. Santal, 3 Santal, 3 Cabal, 1 Terpenol.

Meine Wohnung befindet sich Friedrichsring 32, 2 St. Fritz Renner, in Firma Renner & Co.

Ein chinesischer Mandarinenkavalier garantiert neu und heftig erregt. Preis 2,50, 2,00, 1,50, 1,00, 0,50.

Schnell-Lehr-Bügel-Kursus. 1000 Mk. zu haben gesucht, höherer Ausbildung mit guter Sicherheit.

Verkauf, Vermietung. Oelgemälde. A. Donecker, L 1, 2.

Unterricht BERLITZ SCHOOL. D 2, 15, 3 Erzeugen. Sprach-Christiana.

Masken. 2 Spanierinnen, Italienerin u. versch. biblische Damenmasken.

2 schöne Damenmasken billig zu verkaufen. H 4, 20, 3. Etod.

Damenmasken, darunter zwei vollständig neue (Spanierin) billig zu verkaufen.

Bügelkäufe. Ein junger schwarzer Spitzer angekauft, G 2, 11. \*42975.

Ankauf. Suche schönes Wohn- oder Geschäftshaus bei hoher Anzahl zu kaufen.

Haus zu kaufen gesucht. In der Reckartstadt, Reckartgärten od. Schwabengärten.

Haus zu kaufen gesucht. In der Reckartstadt, Reckartgärten od. Schwabengärten.

Größerer Posten hellgrünes u. weißes Bruchglas zu kaufen gesucht.

Getragene Kleider. Schöne u. Etiefel. A. Rech, S 1, 10. 40723.

Schnell-Lehr-Bügel-Kursus. 1000 Mk. zu haben gesucht, höherer Ausbildung mit guter Sicherheit.

Verkauf. Große Gebäulichkeiten mitten der Stadt, für Magazin od. Fabrikbetriebe.

Hausverkauf! Ein Haus mit gutem Bodenwertigkeit.

Epezerei-Geschäft. In dem Saale sofort billig zu verkaufen.

Wohnhäuser. Ein gut verändertes Wohnhaus in der Reckartstadt.

Wohnhäuser. Ein gut verändertes Wohnhaus in der Reckartstadt.

Wohnhäuser. Ein gut verändertes Wohnhaus in der Reckartstadt.

Wohnhäuser. Ein gut verändertes Wohnhaus in der Reckartstadt.

Wohnhäuser. Ein gut verändertes Wohnhaus in der Reckartstadt.

Wohnhäuser. Ein gut verändertes Wohnhaus in der Reckartstadt.

Wohnhäuser. Ein gut verändertes Wohnhaus in der Reckartstadt.

Wohnhäuser. Ein gut verändertes Wohnhaus in der Reckartstadt.

Wohnhäuser. Ein gut verändertes Wohnhaus in der Reckartstadt.

Wohnhäuser. Ein gut verändertes Wohnhaus in der Reckartstadt.

Villa-Verkauf. In schönster Lage Heidelberg-Neuenheims ist eine herrliche, stüßvoll gebaute Villa mit Garten.

Heidelberg. Villa u. Weinberg-Verkauf. Durch Etiefel veräußert worden in schönster Lage am Neckar.

Heidelberg. Villa u. Weinberg-Verkauf. Durch Etiefel veräußert worden in schönster Lage am Neckar.

Heidelberg. Villa u. Weinberg-Verkauf. Durch Etiefel veräußert worden in schönster Lage am Neckar.

Heidelberg. Villa u. Weinberg-Verkauf. Durch Etiefel veräußert worden in schönster Lage am Neckar.

Heidelberg. Villa u. Weinberg-Verkauf. Durch Etiefel veräußert worden in schönster Lage am Neckar.

Heidelberg. Villa u. Weinberg-Verkauf. Durch Etiefel veräußert worden in schönster Lage am Neckar.

Heidelberg. Villa u. Weinberg-Verkauf. Durch Etiefel veräußert worden in schönster Lage am Neckar.

Heidelberg. Villa u. Weinberg-Verkauf. Durch Etiefel veräußert worden in schönster Lage am Neckar.

Heidelberg. Villa u. Weinberg-Verkauf. Durch Etiefel veräußert worden in schönster Lage am Neckar.

Heidelberg. Villa u. Weinberg-Verkauf. Durch Etiefel veräußert worden in schönster Lage am Neckar.

Heidelberg. Villa u. Weinberg-Verkauf. Durch Etiefel veräußert worden in schönster Lage am Neckar.

Heidelberg. Villa u. Weinberg-Verkauf. Durch Etiefel veräußert worden in schönster Lage am Neckar.

Heidelberg. Villa u. Weinberg-Verkauf. Durch Etiefel veräußert worden in schönster Lage am Neckar.

Heidelberg. Villa u. Weinberg-Verkauf. Durch Etiefel veräußert worden in schönster Lage am Neckar.

Heidelberg. Villa u. Weinberg-Verkauf. Durch Etiefel veräußert worden in schönster Lage am Neckar.

Heidelberg. Villa u. Weinberg-Verkauf. Durch Etiefel veräußert worden in schönster Lage am Neckar.

Heidelberg. Villa u. Weinberg-Verkauf. Durch Etiefel veräußert worden in schönster Lage am Neckar.

Heidelberg. Villa u. Weinberg-Verkauf. Durch Etiefel veräußert worden in schönster Lage am Neckar.

Police. Jahrgang 1898 mit Nachtrag zu verkaufen. K 7, 2. \*42953.

Abdruckmaterialien. Photographische, Lithographische, etc. zu verkaufen.

Neue Badsteine. abzugeben, Kahlhau Brown, Coveri & Co., 17, Sandweg.

Philipp Holzmann & Co. Eine mit neuem Apparat für jede Größe passend.

Für Frontente. Zimmer- und Küchenmöbel, sowie ganze Einrichtungen zu verkaufen.

Sehr gut erhaltene Wasser-Reservoir zu verkaufen. P 2, 12. 42884.

Pianino. wenig gebraucht, billig zu verkaufen. J. Hofmann, Wwe., Kahlhau 8.

Neue Victoriawagen. mit abnehmbarem Bod zu verkaufen. G. Keller, Wagenbauer, R 7, 11.

Stellen finden. G. n. n. Agents, mit großem Capital (hauptsächlich) Transport-Beschäftigung (Gründe) sucht für spätere 1. April a. c. einen tüchtigen Beamten.

Stellen finden. G. n. n. Agents, mit großem Capital (hauptsächlich) Transport-Beschäftigung (Gründe) sucht für spätere 1. April a. c. einen tüchtigen Beamten.

Stellen finden. G. n. n. Agents, mit großem Capital (hauptsächlich) Transport-Beschäftigung (Gründe) sucht für spätere 1. April a. c. einen tüchtigen Beamten.

Stellen finden. G. n. n. Agents, mit großem Capital (hauptsächlich) Transport-Beschäftigung (Gründe) sucht für spätere 1. April a. c. einen tüchtigen Beamten.

Stellen finden. G. n. n. Agents, mit großem Capital (hauptsächlich) Transport-Beschäftigung (Gründe) sucht für spätere 1. April a. c. einen tüchtigen Beamten.

Stellen finden. G. n. n. Agents, mit großem Capital (hauptsächlich) Transport-Beschäftigung (Gründe) sucht für spätere 1. April a. c. einen tüchtigen Beamten.

Stellen finden. G. n. n. Agents, mit großem Capital (hauptsächlich) Transport-Beschäftigung (Gründe) sucht für spätere 1. April a. c. einen tüchtigen Beamten.

Stellen finden. G. n. n. Agents, mit großem Capital (hauptsächlich) Transport-Beschäftigung (Gründe) sucht für spätere 1. April a. c. einen tüchtigen Beamten.

Stellen finden. G. n. n. Agents, mit großem Capital (hauptsächlich) Transport-Beschäftigung (Gründe) sucht für spätere 1. April a. c. einen tüchtigen Beamten.

Stellen finden. G. n. n. Agents, mit großem Capital (hauptsächlich) Transport-Beschäftigung (Gründe) sucht für spätere 1. April a. c. einen tüchtigen Beamten.

Stellen finden. G. n. n. Agents, mit großem Capital (hauptsächlich) Transport-Beschäftigung (Gründe) sucht für spätere 1. April a. c. einen tüchtigen Beamten.

Stellen finden. G. n. n. Agents, mit großem Capital (hauptsächlich) Transport-Beschäftigung (Gründe) sucht für spätere 1. April a. c. einen tüchtigen Beamten.

Stellen finden. G. n. n. Agents, mit großem Capital (hauptsächlich) Transport-Beschäftigung (Gründe) sucht für spätere 1. April a. c. einen tüchtigen Beamten.

Stellen finden. G. n. n. Agents, mit großem Capital (hauptsächlich) Transport-Beschäftigung (Gründe) sucht für spätere 1. April a. c. einen tüchtigen Beamten.

Stellen finden. G. n. n. Agents, mit großem Capital (hauptsächlich) Transport-Beschäftigung (Gründe) sucht für spätere 1. April a. c. einen tüchtigen Beamten.

Stellen finden. G. n. n. Agents, mit großem Capital (hauptsächlich) Transport-Beschäftigung (Gründe) sucht für spätere 1. April a. c. einen tüchtigen Beamten.

Stellen finden. G. n. n. Agents, mit großem Capital (hauptsächlich) Transport-Beschäftigung (Gründe) sucht für spätere 1. April a. c. einen tüchtigen Beamten.

Stellen finden. G. n. n. Agents, mit großem Capital (hauptsächlich) Transport-Beschäftigung (Gründe) sucht für spätere 1. April a. c. einen tüchtigen Beamten.

Stellen finden. G. n. n. Agents, mit großem Capital (hauptsächlich) Transport-Beschäftigung (Gründe) sucht für spätere 1. April a. c. einen tüchtigen Beamten.

Stellen finden. G. n. n. Agents, mit großem Capital (hauptsächlich) Transport-Beschäftigung (Gründe) sucht für spätere 1. April a. c. einen tüchtigen Beamten.

Stellen finden. G. n. n. Agents, mit großem Capital (hauptsächlich) Transport-Beschäftigung (Gründe) sucht für spätere 1. April a. c. einen tüchtigen Beamten.

Stellen finden. G. n. n. Agents, mit großem Capital (hauptsächlich) Transport-Beschäftigung (Gründe) sucht für spätere 1. April a. c. einen tüchtigen Beamten.

Stellen finden. G. n. n. Agents, mit großem Capital (hauptsächlich) Transport-Beschäftigung (Gründe) sucht für spätere 1. April a. c. einen tüchtigen Beamten.

Stellen finden. G. n. n. Agents, mit großem Capital (hauptsächlich) Transport-Beschäftigung (Gründe) sucht für spätere 1. April a. c. einen tüchtigen Beamten.

Stellen finden. G. n. n. Agents, mit großem Capital (hauptsächlich) Transport-Beschäftigung (Gründe) sucht für spätere 1. April a. c. einen tüchtigen Beamten.

Stellen finden. G. n. n. Agents, mit großem Capital (hauptsächlich) Transport-Beschäftigung (Gründe) sucht für spätere 1. April a. c. einen tüchtigen Beamten.

Stellen finden. G. n. n. Agents, mit großem Capital (hauptsächlich) Transport-Beschäftigung (Gründe) sucht für spätere 1. April a. c. einen tüchtigen Beamten.

Stellen finden. G. n. n. Agents, mit großem Capital (hauptsächlich) Transport-Beschäftigung (Gründe) sucht für spätere 1. April a. c. einen tüchtigen Beamten.

Stellen finden. G. n. n. Agents, mit großem Capital (hauptsächlich) Transport-Beschäftigung (Gründe) sucht für spätere 1. April a. c. einen tüchtigen Beamten.

Stellen finden. G. n. n. Agents, mit großem Capital (hauptsächlich) Transport-Beschäftigung (Gründe) sucht für spätere 1. April a. c. einen tüchtigen Beamten.

Stellen finden. G. n. n. Agents, mit großem Capital (hauptsächlich) Transport-Beschäftigung (Gründe) sucht für spätere 1. April a. c. einen tüchtigen Beamten.

Stellen finden. G. n. n. Agents, mit großem Capital (hauptsächlich) Transport-Beschäftigung (Gründe) sucht für spätere 1. April a. c. einen tüchtigen Beamten.

Consulat vacant. Prima O. O. ...

Größeres hiesiges Sadelshaus sucht pr. Oheru mit guten Schulzeugnissen versehenen Lehrling

Buchhandlungs-Reisende, die besonders mit dem Arbeiterhande und dem Kleingewerbetreibenden ...

Sichere Existenz bei hohem Einkommen bietet sich ...

Tücht. Architekt selbstständig im Entwurf und Detail ...

Mittelm. Partikular u. Seifenfabrik sucht energische und tüchtige Vertreter

Mann findet gute dauernde Stelle. Färber Kramer, Blumendahl 15/17.

Einige Arbeiter sofort gesucht. F 7, 32.

Verkäuferin für Manufaktur u. Confection, bei angenehmer dauernder Stellung ...

Büchlerin für mehrere Tage in der Woche gesucht. F 5, 19.

Gute Köchinnen, gewandte Kinderwärterinnen ...

Tüchtige Buchhalterin sofort gesucht. F 4, 6.

Lehrmädchen Obediente Mädchen können das Kleidermachen ...

Lehrmädchen zum Kleidermachen ...

Lehrmädchen zum Kleidermachen ...

Lehrmädchen zum Kleidermachen ...

N 4, 23 große Werkstatt zu vermieten.

Laden zu vermieten. Ein geräumiger, heller Laden ...

Laden zu vermieten. Ein geräumiger, heller Laden ...

Laden zu vermieten. Ein geräumiger, heller Laden ...

Laden zu vermieten. Ein geräumiger, heller Laden ...

Bureau zu vermieten. Ein geräumiger, heller Laden ...

Bureau zu vermieten. Ein geräumiger, heller Laden ...

Bureau zu vermieten. Ein geräumiger, heller Laden ...

Bureau zu vermieten. Ein geräumiger, heller Laden ...

G 4, 19/20 Hälfte des 3. St. mit ruhiger Seite zu verm.

G 5, 17 1/2 St. u. Wohn. in ruhiger Lage.

G 7, 20, 3. St. Schöne, geräumige Wohnung, 6 Zimmer ...

G 8, 20 1/2 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

H 2, 9 1/2 abgetheilte Wohnung 3 Zimmer, Küche ...

H 3, 7 1/2 2. St. schöne Wohn. mit 6 Zimmern ...

H 7, 13 1/2 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

H 7, 35 1/2 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

H 8, 33 1/2 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

H 9, 21 1/2 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

H 3, 7 1/2 2. St. schöne Wohn. mit 6 Zimmern ...

H 7, 13 1/2 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

H 7, 35 1/2 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

H 8, 33 1/2 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

H 9, 21 1/2 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

J 1, 4 1/2 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

J 7, 12 1/2 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

K 11, 1 1/2 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

Gontardstrasse 18 4 Zimmer, Badezimmer, Küche ...

Kaiserring 20 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

Lameystrasse 10 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

Mollstrasse Nr. 8, 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

Quisenring 43 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

Rennerstrasse 16 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

Reichenstrasse 39, 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

Reichenstrasse 39, 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

Reichenstrasse 39, 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

Reichenstrasse 39, 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

Reichenstrasse 39, 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

Reichenstrasse 39, 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

Reichenstrasse 39, 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

Reichenstrasse 39, 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

Reichenstrasse 39, 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

Reichenstrasse 39, 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

Reichenstrasse 39, 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

Reichenstrasse 39, 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

T 4, 38 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

T 6, 25 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

T 6, 38 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

U 3, 25 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

U 4, 21 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

U 5, 13 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

U 5, 27 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

U 6, 12a 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...

U 6, 12a 1. St. u. 1. Bad. u. Küche ...





treiben, der dem Stande der Psyche verbandt ist. Wenn das Signal ertönt: "Feuer einschließen!" und die hohe Spannung nachläßt, mocht sich jeder auch eine natürliche Reaktion gestehen. "Ich war so mit mir selbst zufrieden, nachdem das erste weltliche Gescheh, an dem ich Theil genommen habe, vorüber war," erzählte ein Soldat, "daß ich vor Entzünden hätte taugen müssen. Viele meiner Kameraden mußten von demselben Gescheh befreit gewesen sein, denn sie schülten sich die Hände und schrien vor Vergnügen wie Schälungen!" Ein Veteran erzählt, daß er empfindungen wie ein Erdtremor hatte, als er in sein erstes Gescheh glich. Seine ganze Bergangenszeit tauchte in Willern in seiner Erinnerung auf, unbedeutende und längst vergangene Zwischenfälle stoben ihm in voller Klarheit vor Augen.

**G a n d e r s b u r g e r:** Ein armer Reisender Mittel um eine kleine Unterstühung. — Herr (in der Wirtschaft mit anderen Worten spielend): Schönen Sie sich nicht, am heutigen Sonntag während des Gottesdienstes zu betteln!"

**D r u c k f e h l e r:** (Aus einem Heftchen.) Der Tenor des Stadttheaters brachte das schöne Lied "Erhöhe meines Herzens Qualen" (Qualen) innig empfunden zum Vortrag!

**D u r c h s a u l:** "Was sagen Sie dazu: wie sind ich Jahre verstrichen und haben uns noch nicht ein einziges Mal gegankt!" — **B.:** "Da sind Sie wohl Geschäftskreisfahnder?"

**Sprüche von nah und fern.**

**Namenslos.**  
 Du trankst dem Schen,  
 Der viel verkehr?  
 Das Mädchen König  
 Macht noch nicht läß.

**Erzählt.**  
 Was sorgst Du viel, was läßt Dir Deine Lieb?  
 Glaub, weiße Glück gibt auch die schwarze Lieb.

**Wahrheit.**  
 Die Romanen braucht man nicht zu fern,  
 Sie werden schon von selbst erziehen.

**Ein fisch.**  
 Nicht wie Dir's gerathen ist!  
 Nicht wie Dir's bequem ist!  
 Wer Bischen will farn,  
 Darf haifisch nicht gehen.

**Deutsch.**  
 Frische Thaten gebt,  
 Nur kein tödend Wast!  
 Wer vom Hosten lebt,  
 Sticht gar bald an Füssen.

Was steht ein Fieber schaff? Der Genus untreuen Obstes und untreuer — Gebauten.

Wermühtig ernt sein ist lange nicht so schwierig als ertüchtlich lachen Unnen.

**Albumblätter.**

Das arme Herz hindern  
 Von manchem Sturm bewegt,  
 Gelanzt den wahren Frieden,  
 Gest wenn es nicht wehe schlägt.

Reg' deinen Kummer in ein Mädchen  
 Und all dein Schmen in ein Lieb,  
 Damit kein lieblos kaltes Auge  
 Dein tiefes, bitteres Herzschmerz ficht!

Sag' deinen Kummer nur dem Freunde,  
 Wirschweh' den Menschen lern dein Lieb  
 Sie cunden dir mit ihren Worten  
 Erbit' deines Schmerzes Freiligkeit.

**Stetsdankung.**

Ein z hat hier ein jedes Ding,  
 Bei Weg und Weg schadet man's gering.  
 Doch hoch bei Freud und Wein.  
 Ein Jeder würde gern ein z  
 Und will's nur teilen sein.

**Genantiph.**  
 Etter und ledi bin ich, doch kann mir etta  
 Dand d's edien Klüsters ew'ich Zeren.  
 Weg zwei Felde; das nun große Woch,  
 Kamm dein Q-z vor meiner Vitt in Woch.

**Geheimchrift.**

Oasi peck maly kop fünf  
 Peck maly elozar kop keat  
 Apr' tollt eng, fol' vuanat Xiny  
 Cakelmook hau gylweis koposa.

**Fahrenzettel.**

1	6	7	8	Kobowel.
1	2	3	6	Dahlhof im Norden.
4	5	8	8	Sierthal.
4	2	8	6	Preude der Zierer.
8	6	7	4	Wirkung des Wochall.
8	7	4	2	Wittensland Hof.
4	7	4	2	Wittensland Hof.
4	7	4	2	Wittensland Hof.
4	7	4	2	Wittensland Hof.
8	5	4	2	Wittensland Hof.

**Gilderezzettel.**



**Auflösung des Kreuzräthels in voriger Nummer:**

K L O S T E R  
 O S T W I N D  
 R E I N E K Z

**Auflösung des Zahlenräthels in voriger Nummer:**

Frad, Hanle, Afrika, Medar, Kirob, Rachen, Etich, Inka, Ehre  
 Helaricis, — Grandraud.

**Auflösung des Magischen Quadrats in voriger Nummer:**

D I E B  
 I R M I L  
 E A L L

**Auflösung des Scherzräthels in voriger Nummer:**

Wandrer, Andret.

**Auflösung des Zauberzettel in voriger Nummer:**

Keller, Drei, Blind, Segen, Sorge, Ast, Sinn, Cello, Heil, Dand,  
 Brauen, Oper, Wile, Blabe, Tanne, Zirr. — Kreuzschlupp.

Die durch feste System begründete Gedächtnis ergibt den Namen eines prüflichen Sandsteines.

**Sonntagsbeilage**  
 zum  
**General-Anzeiger**  
 der Stadt Mannheim und Umgebung  
**Mannheimer Journal**

**Marcell's Debut.**

Skizze aus dem Theaterleben einer deutschen Mittelstadt.  
 Von Hans Hagen.

"Marcell kommt! Das ist Marcell, mein Marcell!"  
 Reibalter Herrmann Schüller wiederholt den Satz noch einmal für sich. Er versteht die Wözig mit dem Kermet, "Volais" und übergibt sie "Herrmann dem Schönen", dem Reaktionslauf-  
 busfischen.  
 Dieser elli fort, um die noch verpödet eingetroffene Nachricht aus dem Theaterbureau nach dem Scherzhaft zu schaffen.  
 Schüller hat sich bereits wieder hinter seine große Zeitung vertragen. Aber er widmet dem politischen Artikel wenig Zus-  
 treffe.

Er sieht sich auf dem Eisenbahnperren in Heideberg stehen. Mitt der Linken hält er die große, hässliche Dogge, die er von dem schreibenden Freunde "gerbt", am Halsband.  
 Dort verschwindet der Zug um die Ecke. Der Glanblopf mit den roten Waden und den blauen Augen grüßt noch einmal.  
 — Klagenbitt Dektor dem Herrn nach.

"Armes Bich!" sagt Schüller und streichelt den schönen graue weißen Kopf des Hundes. — "Kann Dich auch nicht behalten! Das beste wäre schon eine Kugel für Dich! Vielleicht auch für mich. Vielleicht auch für den armen Marcell! — — — Aber erst heißt Du dem verkommenen Monarchen die Knochen einzuwe, heißt Du, Dektor! Dem Lumpen, der wegen dem Quard Deinen Herrschen den Hals gebrochen hat! Mein armer, armer Marcell! Was wird aus ihm werden!"

"Gerade noch!" sagte Herrmann, indem er die Thür öffnet. "Ich dachte, er wäre fort, weil er die 'Neuesten' schon 'rauf-  
 gegeben hat."

Schüller blüht von seiner Zeitung auf. Herrmanns schönere Seite ist in der Thür sichtbar. Aber gleich hinter ihm um Haupt-  
 teslänge übertragen, ein großer Glanblopf.

"Marcell, mein Marcell!"  
 "Herrmann! — — — Also wirklich, Herrmann, mein Kabe!"

Herrmann Schüller blüht den weiß-gelben Schaum vor seinem Maf.  
 "Das hier ist mein Kall. Trinkt Du Thee! Wieß Du Dich noch vollends damit nervös machen. Und die ewigen Zigaretteln! So ein Unfsinn!"  
 Marcell brennt sich eben wieder eine an und seufzt melancholisch.

"Und beim Direktor Kollmann?" fragt Schüller.  
 "War ich."  
 "Nun?"  
 "War nicht da, aber ließ sich verteuern."  
 "Mußt Du wieder hingehen."  
 "Kann nicht. Der Proturist hat meine Karte dort behalten und will Alles austrichten."  
 "Mim! Da ist 'ne große Nummer futsch! Aber Kommerzialschüler?"  
 "War sehr liebenswürdig. Hat aber morgen Ambulaufe bei einem seiner ältesten Beamten. Sieht Spalte."  
 "Laß 'n stehen! — Und der Oberbürgermeister?"  
 "Hat bis morgen Nachmittag 6 Uhr Magistratsführung. Schürmi übrigens für's Klaffische!"  
 Schüller preist das "Bienenhaus" vor sich hin und schautell bogu den Takt mit dem Fuße. Marcell nippt seine erloschene Zigarette in den Aschebecher.  
 "Kann v. Korn ist noch meine letzte Hoffnung. Soll doch nur für die Komödie leben. Was?"  
 Der Reibalter zücht die Stirn in Falten.  
 "Wird faul! Ach Marcell, wenn Du doch lieber eine feste Hatusdame wärs! Da hätte Dich Kollmann nicht durch den Proturisten empfangen lassen und der Kommerzialschüler hätte auch seine Kindhufe!"  
 "Und die Korn?"  
 "Ach, die alte Schachtel! Krummobrn! Spiel der den Lord-Magister vor, da geht sie aber, als zu Deinem Glanbluffe!"  
 "Aber hin muß ich doch?"  
 "Natürlich! Nichtsdesto verzieht sie sich in Dich. Mach nur 'n troch süßes Geschick! Mecht süß, verzeißt Du! Wann gehst Du denn?"  
 "Zum fünf-Ähr-Ähr. 's ist übrigens Zeit. — Heute Abend im Löwenbräu?"  
 "All rieht!"  
 Marcell ist aufgestanden, die Reibalterin hilft ihm in den Mantel.  
 "Also morgen wird's süßlich gehen, Herrmann?"  
 Der Reibalter schüttelt mit dem Kopfe, aber er sieht seinen Freund nicht an.  
 "Das ist nicht gefagt. Ich tromme ja heute Abend noch mal gefällig."  
 Die Freunde verabreden sich. Schüller spielt mit dem Köffel von Marcell's Theetaste. Die Reibalterin steht am Fenster, die Hände auf dem Tischschlag der Witzige. Sie blüht dem schlanken jungen Mann nach, der quer über den Platz schreitet. "Woh! 'n Schauspielers, Herr Doktor!"





